

Particular-Witterung des 1762. Jahrs

Autor(en): **Hellwig**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): - **(1762)**

PDF erstellt am: **01.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-654767>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Particular - Witterung

des 1762. Jahrs.

Aus des berühmten Doctor Hellwigs hundertjährigen Haus - Calendar, welcher die Witterung durch alle zwölf Monat in diesem Jahr, nach dem Einfluß des Saturnus, als irdischen Jahrs-Regenten also beschreibet.

Jänner, continuirt bis den 11. diese Kälte, vom 12. bis 18. trüb, gelind, 19. kalt, darnach heil und kalt bis 24. 26. Regen, 27. Eiß bis zum Ende still.

Februar, 1. Wind, 2. 3. Regen, vom 4. bis 10. trüb und Wind, 12. 13. grausamer Wind, 14. Schnee, 15. 16. Wind und Regen, 17. bis 19. Regen und trüb, 20. 21. bis zum Ende gar schön.

März, 1. bis 5. raub und kalt, 6. bis 9. warm, 11. Regen, 12. bis 16. schön, 17. bis 19. alle Morgen kalt und raub, vom 22. bis zum Ende raub, gefroren, und täglich kälter, 30. Schnee und kalt.

April, ist bis den 4. sehr kalt, den 5. ein schöner heller warmer Tag, den 7. und bis auf den 8. trüb und Regen, den 12. bis 17. sehr kalt hell und windig, den 19. zimlicher Regen, 20. 21. 22. sehr raub und kalt, 24. warm und geschwülzig, 25. trüb, warm, Regen und Sonnenschein, 26. 27. 28. schön und geschwülzig, 29. Regen, und darnach schön und warm.

May, den 3. frühe kalt, sonst schön, 4. Donner und Blazregen, den 5. unstat und kühl, 6. May früh grossen Reif, Tag heil und kühl, vom 7. bis 27. des Nachts kühl und des Tags oft warm und grosse Dürung, 7. raube Luft, 28. 29. 30. trüb und Regen, 31. starker schädlicher Reif, und sehr windig, Abends Regen.

Junimonat, vom 2. Junii bis den 4. sehr kalt und raub, 5. sehr kalten Regen, 7. 8. 9. warmer Regen mit Sonnenschein,

26. Regen, 28. herrlich schön Wetter, und 30. trüb.

Julimonat, den 2. trüb und raub, 3. Regen, 4. bis den 8. grosse Hitze und schön, 10. zu Nacht Ungewitter, und lange schwere Blazregen, und starken Regen, vom 14. bis 28. grosse Hitze, langer starker Regen bis zu Ende.

Augustmonat, den 2. trüb und wenig Regen, 9. herrlich schön Wetter und die Nacht kühl, 7. Blazregen und Donner, 8. zimlich schön, 6. bis den 14. täglich Regen, 17. schön, 18. gross Ungewitter mit Donner, Sturmwind und Blazregen. Das Getrügde wächst auf dem Felde aus.

Septembermonat, den 2. bis 5. windig, und frühe in etwas gefröstelt, 6. Regen, warm und Donner, 8. unaufhörlicher Regen, 12. Gewölke ohne Regen, 13. 14. Reisse und kleine Nacht-Fröste, 15. heil und warm, 16. gewölzig, 17. gewölzig ohne Frost, 18. früh Nebel, und ist dabey sehr kalt wie im Winter, Sturmwind, bis zum Ende zimlicher Frost.

Oktobermonat, den 2. als den 9. Regen mit Sturmwind, 10. 11. heil, 12. bis 22. Regen und gewölzig, 24. 25. 26. Nebel und stetiges Regnwitter, 29. bis zum Ende Frost und Nebel.

Wintermonat, den 2. 3. sehr heil und kalt, 4. 5. Regen, bis den 8. fein Wetter, 9. bis den 12. Regen, 13. 14. 15. Regen und kleine Gasse, 16. bis 22. täglich mit Regen vermisch, 23. 24. sehr kalt, 25. Regen, 27. ein schöner lustiger Herbsttag, 28. des Tags schön und des Nachts Regen, 29. fein Wetter, 30. windig.

Christmonat, den 5. Regen und Schnee, heller sich aber darnach aus, 8. ganzer Tag Regen, 9. warm und trüb, 10. starker Regen, 11. schöner Frühlingstag, 12. wolfig, 13. starker Regenguss, 14. bis den 18. trüb, 20. heil und Eiß, 30. heil, still, kalt ohne Schnee, 31. früh Nebel, darnach trüb.

Ordent

Ordentliche Zeit - Rechnung auf das Jahr 1762.

Nach Erschaffung der Welt.	5711	Von Regierung des H. Römischen Reichs durch das Haus Lothringen.	17
Von Erfindung der neuen Welt.	271	Von Reiterung des Hauses Bourbon in Frankreich.	176
Von Anfang der Vier Monarcheyen.		Von Stiftung der sieben Churfürsten.	750
Der Babylonischen.	Jahr 3935	Von Anfang der Republik Venedig.	1327
der Persischen.	2299	Nach dem ersten Schweizer - Bund.	451
der Griechischen.	2089	Der 17. Niederländischen Provinzen.	190
der Römischen unter Julio Cäsar.	1812	Sint dem Herzogthum Savoyen.	349
Sint der Bekehrung des ersten Christl. Kaisers Constantini Magni zum Christl. Glauben.	1448	Nach Zerstörung der Stadt Jerusalem.	1691
Von Anfang der Königreiche		Von Erbauung der Stadt Solothurn.	3889
Schweden.	3975	Von Erbauung der Stadt Rom.	2511
Dänemark.	2330	Von Erbauung der Stadt Zürich.	1745
Frankreich.	1340	Von Erbauung der Stadt Bern.	552
Ungarn.	1156	Von Erfindung der knallenden Büchsen.	382
Böhmen.	668	Nach Stiftung der hohen Schul zu Basel.	302
		Von Erfindung der Weh nützigen Kunst Buchdruckerey zu Maynz.	322
Von Anfang		Des Pappmachens in Basel.	292
Des Teutischen Kayserthums.	961	Nach dem ewigen Bund Loth. Eidgenossenschaft.	448
der Moscovitischen Regierung.	897	Nach dem neuen Calender.	181
der Türkischen.	462	Nach dem verbesserten.	62
des Türkischen Kayserthums, da sie Constanti- nopol eingenommen.	309		

Neue Zeit.

15.
4.
7.
10.

8. Wochen 2. Tag.

Alte Zeit.

15.
15.
7.
10.

Guthene Zahl, oder Monds-Circul.
Epacta, oder Monds-Zeiger.
Sonnen-Circul.
Römer Zins - Zahl.

Zwischen Weihnachten und Fastnacht sind 7. Wochen, 5. Tag.
In ein gemein Jahr, von 365. Tagen.

Irdischer Jahrs - Regent ist der Saturnus.

Erklärung der Zeichen, welche in diesem Calender gebraucht werden.

Der Neumond	Die sieben Planeten.	Die zwölf himmlischen Zeichen.
Das erste Viertel	Saturnus	Widder
Der Vollmond	Jupiter	Stier
Das letzte Viertel	Mars	Zwilling
Monds Aufsteigen	Venus	Krebs
Monds Absteigen	Mercurius	Löw
Vormittag u. Nachmittag u.	Mond	Jungfrau
Naben, Schröpfen	Aspecten:	Waag
Gut Überlassen	Zusammenkunft	Scorpion
Mittelmäßig gut Überlassen	Gegenschein	Schüz
Gut Purgiren	Seritischein	Steinbock
Augen - Urneyen	Gewirtelschein	Wassermann
Gut Kinder entwehen	Triangelischein	Fisch
Haar abschneiden	Drachenhaut	
Gut säyen + Ackern	Drachenschwanz	
Baubei sähen		